

## Entgeltbestimmungen (EB) für Kommunikationsdienste

### Einleitung:

Die nachfolgend angeführten Entgeltbestimmungen sind unter [www.austrophone.at](http://www.austrophone.at) öffentlich zugänglich und abrufbar.

Auspreisungen ohne USt. Angabe, gelten immer als incl. der gesetzlichen 20 % USt. und in EUR ausgewiesen.

Begriffserläuterungen (auch im Glossar ersichtlich):

Netzbetreibervorauswahl (engl. Carrier Preselection – CPS) = Direktanschaltung am Wählamt zum Netzbetreiber ihrer Wahl;

TA = Telekom Austria

AGB = Allgemeine Geschäftsbedingungen

LB = Leistungsbeschreibung eines Produktes

EB = Entgeltbestimmungen

### **I. Allgemeine Entgeltbestimmungen:**

A) <u>Allgemeine Entgelte:</u>	excl. USt.	Incl. USt.
1. Postalische Rechnung	€ 3,--	€ 3,60
2. Rechnungskopie	€ 3,--	€ 3,60
3. Zahlscheinentgelt	€ 3,--	€ 3,60
4. Mahnspesen	€ 6,--	€ 7,20
5. Rückleitungsspesen bei Bankeinzug pauschal	€ 12,50	€ 15,--
6. Durch Mahnung ausgelöste Teil-/Vollsperr	€ 20,--	€ 24,--
7. Zusätzlicher Einzelentgeltnachweis	€ 4,--	€ 4,80

### B) Schadenersatzregelung – Bankeinzugsermächtigungsverfahren:

Wird vom Kunden keine Ermächtigung für den Einzug von Forderungen nach dem Einzugsermächtigungsverfahren erteilt, eine bereits erteilte Ermächtigung widerrufen oder verweigert das von dem Kunden angegebene Kreditinstitut eine vom Kunden bereits erteilte Ermächtigung die Durchführung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, so ist Austrophone berechtigt, ein Entgelt in Höhe von EUR 3,60 brutto gem. Punkt A) zu fordern.

Dieses Entgelt ist auf der Rechnung gesondert ausgewiesen. Eine elektronische Überweisung (Online Banking) gilt nicht als Ermächtigung im Einzugsverfahren.

## **II. Festnetzdienste**

### **1. Gesprächsentgelte Festnetz Telefonie**

Gesprächsentgelte sowie sonstige Tarifmerkmale sind in der aktuellen Leistungsbeschreibung (LB) (<http://www.austrophone.at/de/lb.html>) und Tarifübersicht unter (<http://www.austrophone.at/de/tarif.html>) ersichtlich.

2. Ein Betreiberwechsel durch den Kunden, dem Austrophone nicht schriftlich zugestimmt hat, hat eine automatische Kündigung des Vertrages zu Folge und löst eine Schadenersatzverrechnung aus.

### **3. Besondere Schadenersatzregelung für Festnetz Telefonie:**

Wird vom Vertragspartner während der Vertragslaufzeit (Mindestbindefrist) die Löschung der Preselectionschaltung bei der Telekom Austria vorgenommen oder wird die Löschung der Preselection trotz aufrechtem Vertrag durch einen anderen Telekommunikationsanbieter vorgenommen, wird dies als Betreiberwechsel gem. II. Pkt. 2 der EB angesehen und der Vertrag aufgelöst.

Es erfolgt eine pauschale Schadenersatzverrechnung in Höhe von EUR 36,00.